

Herrn Oberbürgermeister Czisch
Rathaus, per E-Mail
Kopie: an die regionalen Medien

Ulm, 09.12.2019

Verpflegung an Schulen und Kindergärten in Ulm (GD 288/19)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Ganztagschule und –betreuung werden in unserer Gesellschaft zunehmend zur Regel. Dementsprechend wird auch die Verfügbarkeit und Qualität des Essens an Schulen und Kindergärten zu einem essenziellen Thema.

Wir begrüßen es daher ausdrücklich, dass die Verwaltung nun die Festlegung einheitlicher Standards bei der Ausstattung der Einrichtungen und bei der Ausschreibung der Essenslieferung auf den Weg gebracht hat. Im Großen stimmen wir diesen Standards vorbehaltlos zu, beantragen aber hiermit Änderungen am Gesamtkonzept:

Der Bio-Anteil von 20% ist für das Schuljahr 2020/21t angebracht, aber er sollte pro Jahr um 2% steigen, um die Umstellung der Landwirtschaft zu unterstützen; wir bitten um Abstimmung über entsprechende Anpassung der Kriterien;

Die Formulierung „soweit möglich Mehrwegverpackung“ ist unseres Erachtens zu unverbindlich. Es sollte daher eine Bestimmung aufgenommen werden, welche den Einsatz der Mehrwegverpackung bei der Wertung der Angebote einbezieht, beispielsweise dergestalt, dass der Preis 55% der Wertung ausmacht und es für Bereiche c (Technik), e (Logistik) und f (Verpackung) jeweils ein Punktesystem gibt, sodass diese jeweils 15% der Gesamtwertung ausmachen. Auch dieses bitten wir zur Abstimmung zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen

für die GRÜNE Fraktion


(Sigrid Räkel-Rehner)


(Michael Joukov-Schwelling)



Dr. Richard Böker



Michael Joukov-Schwelling



Ulrich Metzger



Julia Mies



Denise Elisa Niggemeier



Banu Cengiz Öner



Sigrid Räkel-Rehner



Lena Christin Schwelling



Wolfgang Stittrich



Clarissa Teuber



Annette Weinreich